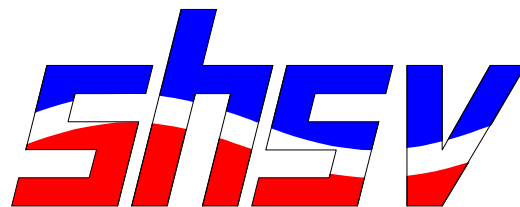


Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband e. V.

Mitglied des Deutschen Schwimmverbandes, des Norddeutschen Schwimmverbandes und des Landessportverbandes Schleswig-Holstein.

Schwimmausschuss



Reinfeld, 01. März 2010

Referent Meisterschaften

Helmut Witt

Heimstättenstr. 27 · 23858 Reinfeld

Tel.: 0 45 33/15 77

E. Mail: Witt-Reinfeld@t-online.de

Der DSV hat am 27.02.10 den Jugendmehrkampf geändert, deshalb mussten wir unsere Ausschreibung anpassen. Die Änderungen sind Rot geschrieben.

A U S S C H R E I B U N G

zu den

SHSV – Meisterschaften mit SHSV Jugend - Mehrkampfmeisterschaften und SHSV - Jahrgangsmesterschaften 2010

VERANSTALTER: SCHLESWIG - HOLSTEINISCHER SCHWIMMVERBAND e. V.

AUSRICHTER: MTV Lübeck

WETTKAMPFTAGE: **1. Abschnitt: Sonnabend, 24. April 2010**

Einlass: 08.00 Uhr Beginn: 09.00 Uhr Kr. - Sitzung: 08.15 Uhr

2. Abschnitt: Beginn: ca. 45 Min. nach dem 1. Abschnitt

3. Abschnitt: Sonntag, 25. April 2010

Einlass: 8.00 Uhr Beginn: 09.00 Uhr Kr. - Sitzung: 08.15 Uhr

4. Abschnitt: Beginn: ca. 45 Min. nach dem 3. Abschnitt

WETTKAMPFORT: Lübeck, Sportschwimmhalle Ziegelstraße 152,

Sporthalle der Deutschen Rentenversicherung Nord,
Ziegelstraße 150

WETTKAMPFBAHN: **50 m Bahn;** 8 Bahnen; durch wellenbrechende Leinen getrennt;
Wassertiefe 1,80 m – 3,80 m; Wassertemperatur 26 °C
und Lehrschwimmbecken (Teile des Jugendmehrkampfes)
Maße: 8,00 m x 16,00 m, Wassertiefe: 0,60 m – 1,25 m

ZEITMESSUNG: automatische Zeitmessaanlage

**Wettkampffolge
und Pflichtzeiten:** **Siehe Seite 7 und 8**

Allgemeine Bestimmungen:

- 1.1 Die Durchführung der Wettkämpfe erfolgt nach den Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung, der Wettkampflizenzordnung, den Anti-Doping-Bestimmungen und der Anti-Doping-Ordnung des DSV. Der Wettkampf wird nach der **Ein - Start - Regel** ausgetragen.
- 1.2 Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der Vereine, die dem SHSV angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.
- 1.3 **Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben**, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 15 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahrelizenz bezahlt wurde und dass sie ihre **Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis** nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 7 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. **Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 Version 2007-02) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt.** Das Meldegeld fällt an den SHSV. Den Veranstalter / Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahrelizenz nicht vorliegt.
- 1.4 **Meldungen** zu den Wettkämpfen sind auf einer Meldeliste (DSV Form 102) zusammen mit einem DSV-Meldebogen (DSV Form 101 Version 2007-02) abzugeben. Die Zusendung von Startkarten entfällt. Die Unterlagen müssen vollständig ausgefüllt werden und gut lesbar sein. **Vorab können Meldungen auch per E-Mail im DSV - Format erfolgen.** Der Ausrichter bestätigt sofort den Eingang der Meldungen per E-Mail **durch Übermittlung der aufgenommenen Vereinsmeldeliste, spätestens jedoch bis zwei Stunden nach Meldeschluss.** Bei Meldungen per Post erfolgt die Eingangsbestätigung nur, wenn bei der Meldung eine E-Mail-Adresse angegeben ist. **Beanstandungen** zu den aufgenommenen Meldungen müssen **bis spätestens 12 Stunden** nach Meldeschluss erfolgen. Aus Sicherheitsgründen sollte die Meldung auch **immer** per Post erfolgen. Bei allen Meldungen müssen die **Vereins ID** und die **Personen ID (Registrierungsnummer der Schwimmer)** angegeben werden. **Im JMK müssen für jeden Teilnehmer alle Strecken / Übungen gemeldet werden.** Unvollständige oder nicht formgerechte Meldungen können zurückgewiesen werden; das Meldegeld fällt an den SHSV.
- 1.5 Es ist beabsichtigt, das Meldeergebnis und das Protokoll auf der Internetseite des SHSV zu veröffentlichen.
- 1.6 **Papierprotokolle werden nur noch für Vereine kopiert, die dies bei der Abgabe der Meldungen ausdrücklich wünschen. Das Protokoll wird nach Wettkampfbende im Internet unter www.shsv.de veröffentlicht.**
- 1.7 Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der meldende Verein die Bestimmungen dieser Ausschreibung als rechtsverbindlich an.

Besondere Bestimmungen:

- 2.1 **Startberechtigt** sind alle Schwimmer, die Pflichtzeiten / Pflichtpunkte in der Tabelle auf Seite 7 und 8 erfüllt haben.

2.2 Meldegeld: je abgegebene Einzelmeldung:	50 m Strecken	3,50 EUR
	100 u 200 m Strecken	5,00 EUR.
	400 m; 800 u. 1500 m Strecken	7,00 EUR
	Jugendmehrkampf:	25,00 EUR.

Das Meldegeld ist zusammen mit der Meldung in Form eines Verrechnungsschecks zu zahlen oder auf das **Sonderkonto des SHSV-Schwimmwartes,**

Kto. Nr.: 11502239 bei der Norderstedter Bank (BLZ 200 691 11)

bis zum Meldeschluss unter Angabe des Verwendungszweckes und des Vereins einzuzahlen. **Der Einzahlungsbeleg ist den Meldungen beizulegen.** Meldungen ohne entsprechenden Zahlungsnachweis des Meldegeldes werden nicht angenommen.

2.3 **Meldeanschrift:** Dirk Specht
Finkenberg 58
23558 Lübeck
(p.: 0451 / 624273 d.: 0251 / 69457431
e-mail: D.Specht@items-Luebeck.de
Kennwort: „SHSV - Meisterschaften“

2.4 **Meldeschluss: 13. April 2010 18.00 Uhr.**

Eine Meldeeröffnung findet nicht statt. Alle Meldungen, die bis zum Meldeschluss bei der Meldeanschrift eingegangen sind, werden für den Wettkampf berücksichtigt. Verspätet eintreffende Meldungen gelten als nicht abgegeben. Die Vereine erhalten eine Meldebestätigung mit der Angabe der zu stellenden Kampfrichter. Das Meldeergebnis wird im Internet auf der Homepage des SHSV **www.SHSV.de** eingestellt. Ein Meldeergebnis erhalten die Vereine vor Veranstaltungsbeginn gegen Vorlage der Meldebestätigung.

2.5 Die **Laufenteilung** erfolgt gemäß den gemeldeten Bestzeiten (WB §§ 121; 122 und 123). Offensichtlich unrichtige Angaben der Bestzeiten können vom Veranstalter korrigiert werden.

Finale: Die Wettkämpfe über 100 m Freistil; Schmetterling, Brust und Rücken sowie die 200 m Lagen werden mit Finale geschwommen.

- a. **Finale „offene Klasse“:** Die 8 schnellsten Schwimmer einer Lage schwimmen im Finale die Meisterschaft und die Plätze 1 bis 8 aus. Abgemeldete Schwimmer rangieren in der Wertungsklasse der „offenen Klasse“ hinter den Finalteilnehmern.
- b. **Jugendfinale:** Für das Jugendfinale qualifizieren sich die 8 schnellsten Schwimmer des Jahrgangs 96/97 Frauen und Jahrgang 95/96 Männer und schwimmen den SHSV Jugendmeister aus. Hierbei ist zu beachten, dass Schwimmer, die im Finale der „offenen Klasse“ starten, grundsätzlich vor den Schwimmern platziert werden, die im Jugendfinale gestartet sind. Für die Reihenfolge in der Wertungsklasse der „offenen Klasse“ wird das Jugendfinale nicht berücksichtigt.

Achtung: Die Finalläufe, mit Jugendfinale und das Finale der „offenen Klasse“ gelten als **ein Wettkampf**. Eine Abmeldung für ein Finale alleine ist nicht möglich. Wer sich abmeldet, hat sich **immer** für **beide Finals** abgemeldet.

2.6 Im Wettkampf 17 und 18 den 800 m und 1500 m Freistil und im Jugendmehrkampf über 400 m Freistil Wettkampf 47 und 48 werden zwei Athleten auf einer Bahn schwimmen. Es erfolgt dann für diese Wettkämpfe Handzeitnahme. **Die Wettkämpfe 21 und 22 sind auf einen Lauf begrenzt.** Gehen mehr Meldungen ein, entscheidet die Platzierung der Bestenliste des DSV über die Teilnahme. Die Kontrolle der Meldezeiten erfolgt ausschließlich über die Bestenliste des DSV (www.schwimmen.dsv.de). Die Absage von für diese Wettkämpfe gemeldeten Teilnehmern erfolgt mit der Veröffentlichung des Meldeergebnisses. **In den Wettkämpfen 21; 22; 47 und 48 wird keine Meisterschaft ausgeschwommen und es gibt auch keine Auszeichnungen.** Der Veranstalter behält sich vor, Wettkämpfe zusammenzulegen.

2.7 **Wertung:**

a) Jahrgangswertung:	Jugendmehrkampf	Mädchen	Jahrg. 2000-98
		Jungen	Jahrg. 2000-97.
	Einzelstrecken	Mädchen	Jahrg. 97-94
		Jungen	Jahrg. 96-92
b) "offene Klasse"			

2.8 **Auszeichnungen:**

Jahrgangswertung:	Jugendmehrkampf	Platz 1 - 3 Medaillen. alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde
	Einzelstrecken	Platz 1 - 3 Medaillen Platz 1 - 8 Urkunden
„offene Klasse“:		Platz 1 - 3 Medaillen. Platz 1 - 8 Urkunden

2.9 Die **Siegerehrungen** finden nach Möglichkeit während des jeweils folgenden Wettkampfes bzw. nach dem Finale statt. Die Siegerehrungen des Mehrkampfes werden am Ende der Veranstaltung durchgeführt. Schwimmer, die nicht zur Siegerehrung erscheinen, verlieren den Anspruch auf die Auszeichnung.

2.10 **Kampfrichter:** Die Zahl der von den Vereinen zu stellenden Kampfrichter ist dem Meldeergebnis zu entnehmen.

2.11 **Kampfrichterkleidung:** weißes Kampfrichterhemd

2.12 **Eine Ordnungsgebühr** wird erhoben:

Für Kampfrichter, die unerlaubt vorzeitig ihren Platz verlassen und für nicht gestellten Kampfrichter:	Je Abschnitt	40,00 EUR
für Kampfrichter, die nicht in der vorgeschriebenen Kampfrichterkleidung erscheinen		20,00 EUR.

2.13 **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld** wird erhoben:

1. für Nichtantreten zum Wettkampf:	25,00 EUR
2. für Überschreiten der Pflichtzeit oder bei Disqualifikation	25,00 EUR
3. für Nichtantreten ohne rechtzeitige Abmeldung zum Finale	100,00 EUR
4. für Unterschreiten der Punktzahl im Mehrkampf:	50,00 EUR

2.14 **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld entfällt unter folgenden Bedingungen:**

Zu 1: Wenn innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung ein ärztliches Attest beim Referenten im Schwimmausschuss des SHSV Herrn Dr. G. Müffelmann; Langer Kamp 116 b; 22850 Norderstedt vorgelegt wird.

- Zu 2: Das **ENM entfällt**, wenn die geforderte Pflichtzeit in einer amtlichen bzw. anzeigepflichtigen Wettkampfveranstaltung auf einer **50 oder 25 m Bahn** seit dem 01. 04. 2009 erreicht bzw. unterboten wurde. **Der Nachweis der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die Bestenliste des DSV.** Die Vereine sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim Sachbearbeiter Bestenliste des DSV bis zum Meldeschluss. Ein Nachweis anhand von Papierprotokollen ist **nicht mehr möglich**.
- Zu 4: Wenn die geforderte **Punktzahl im Jugendmehrkampf bei einer Wettkampfveranstaltung 25 m oder 50 m Bahn nach dem 01. 04. 2009** erreicht bzw. überboten wurde. **Der Nachweis der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die Jugendmehrkampfbestenliste des SHSV.** Die Vereine sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim Sachbearbeiter Bestenliste des SHSV bis zum Meldeschluss. Ein Nachweis anhand von **Papierprotokollen ist nicht mehr möglich**. Die Nachweispflicht liegt in jedem Fall beim meldenden Verein.

Besondere Bestimmungen des Jugendmehrkampfes:

- 3.1 Die Jahrgänge 2000 bis 98 Mädchen und 2000 bis 97 Jungen sind nur im Mehrkampf startberechtigt. Im Mehrkampf müssen folgende 8 Wettkämpfe belegt werden: 15 m Delphinbeinbewegungen, 7,5 m Gleittest, Sprungtest und die Schwimmstrecken 400 m Freistil, 200 m Lagen, 50 m Kraulbeine Arme in Vorhalte mit Brett **sowie aus den Strecken 100 m Brust, Freistil, Rücken, Schmetterling zwei unterschiedliche Strecken.**
- 3.2 **Im Jugendmehrkampf darf am Sonnabend und Sonntag nur je eine unterschiedliche 100 m Strecke geschwommen werden.**
- 3.3 Die Übungen 15 m Delphinbeinbewegungen, 7,5 m Gleittest und der Sprungtest des Jugendmehrkampfes werden unter Überwachung eingewiesener Kampfrichter des Ausrichters und der teilnehmenden Vereine durchgeführt. Jeder Verein, der am Jugendmehrkampf teilnimmt, stellt auch **einen** Kampfrichter zur Übungskontrolle.
- 3.4 **Im Wettkampf 55 und 56 den 400 m Freistil** werden zwei Athleten auf einer Bahn schwimmen. Es erfolgt für diese Wettkämpfe Handzeitnahme.
- 3.5 **Beschreibung der Übungen:**

50 m Kraulbeine

Ziel der Übung ist es, 50 m so schnell wie möglich mit Kraulbeinbewegungen in der Brustlage zurückzulegen. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest (Blick in Schwimmrichtung) mit der anderen Hand wird das Schwimmbrett vorne festgehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Startkommando „Auf die Plätze“ erfolgt das Startsignal. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Wand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befunden hat, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen.

Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen am vorderen Rand festzuhalten. Der Wettkampf beginnt mit dem Ertönen des Startsignals und ist beendet, wenn das mit beiden Händen am vorderen Rand gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt.

Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet. Der Wechselbeinschlag wird in Brustlage ausgeführt. Delphinkicks und Brustbeinschläge sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet. Die Zeitmessung erfolgt mittels elektronischer Zeitmessung vom Startsignal bis zum Berühren der Zielwand mit dem Schwimmbrett.

15 m Delphinbeinbewegungen

Hauptanliegen ist die Kennzeichnung des individuellen Leistungsstandes in der Delphinbewegung. Dazu ist eine 15 m Strecke in schnellstmöglicher Zeit in Delphinbeinarbeit in Bauchlage oder Rückenlage zu durchschwimmen. Die jeweilige Lage wird am Wettkampftag vor Beginn des Wettkampfes ausgelost. Schwimmen in Seitenlage ist nicht erlaubt. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Der Schwimmer startet selbstständig. Die 15 m Zeit wird als Differenz zwischen Start – beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand - und dem Kopfdurchgang bei 15 m ermittelt. Es gibt nur einen Startversuch. Die benötigte Zeit wird mittels Handzeitnahme ermittelt.

Gleittest über 7,5 m nach Zeit.

Ermittelt wird die Zeit zwischen Abstoß von der Beckenwand und Erreichen der 7,5 m Marke. Der Start erfolgt durch Abstoßen vom Beckenrand in Bauchlage ohne Startsignal (Schwimmer startet selbstständig) mit anschließendem Gleiten in Strecklage. Der Kopf wird bis zum Erreichen der 7,5 m – Linie zwischen den Armen gehalten. Nach dem Verlassen der Beckenwand dürfen keine dem Vortrieb dienenden Bewegungen ausgeführt werden. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Die Zeit wird als Differenz zwischen Start - beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand - und dem Kopfdurchgang bei 7,5 m ermittelt. Die benötigte Zeit wird mittels Handzeitnahme ermittelt. Es gibt nur einen Startversuch.

Sowohl beim Gleittest als auch bei den Delphinbeinen wird die Zeit gemessen, wenn der erste Teil des Kopfes die Ziellinie quert.

Sprungtest.

Im Sprungtest soll die Voraussetzung der Schwimmer zur schnellkräftigen Ausführung der Absprung- und Abstoßbewegung bei Start und Wende erfasst werden.

Der Schwimmer führt eine individuelle Aufwärmung durch (5-10 min. Laufen, Beingymnastik, Sprung-ABC).

Der Test wird als Dreierhop beidbeinig ausgeführt. Der Schwimmer steht mit beiden Beinen vor der Absprunglinie. Er springt mit beiden Beinen gleichzeitig und nutzt die Arme als Schwungelemente. Die Bewegungen müssen flüssig und kontinuierlich sein, d. h., zwischen den Sprüngen dürfen keine Pausen entstehen. Eine auch noch so kleine Unterbrechung der Bewegung zwischen den Sprüngen wird als ungültiger Sprung gewertet. Die Füße sollen parallel gesetzt werden. Es wird die Sprungweite in Zentimetern von der Ferse des hinteren Beines im rechten Winkel zur Absprunglinie gemessen. Wenn der Aktive sich bei der Landung mit den Händen abstützt, ist der Versuch ebenfalls ungültig. Dabei ist es unerheblich, ob der Sportler nach vorne oder nach hinten fällt. Der Schwimmer hat drei Versuche, von denen der Beste gewertet wird.

3.6 Wertung.

Die Wertung der Übungen erfolgt anhand der Punktetabelle des DSV zum Jugendmehrkampf. Die schwimmsportlichen Wettkämpfe werden direkt als Entscheidung ausgetragen. Die erzielten Zeiten werden nach der aktuellen schwimmsportlichen Leistungstabelle des DSV in Punkte ausgedrückt. Disqualifikation= 0 Punkte. Das Gesamtergebnis des Jugendmehrkampfes wird durch die Summe der Punkte ausgedrückt, die in den Wettkämpfen erreicht werden.



SHSV - Schwimmausschuss



SHSV – Fachwartin Schwimmen

SHSV - Meisterschaften und SHSV - Jahrgangsmeisterschaften und SHSV Mehrkampfmeisterschaften 2010

Wettkampffolge und Pflichtzeiten

1. Abschnitt: Sonnabend, den 24. April 2010 vormittags

Sporthalle: Jugendmehrkampf Dreierhop findet während der Wettkämpfe 7 bis 18 statt.

Wettkampf / Jahrgänge				Offen	97	96	95	94	93	92
1	100 m Rücken	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
2	100 m Rücken	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
3	100 m Schmetterl	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
4	100 m Schmetterl	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
5	100 m Brust	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
6	100 m Brust	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
7	100 m Freistil	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
8	100 m Freistil	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
9	50 m Rücken	Frauen	Entscheid.	0:36,00	-----	-----	-----	-----	-----	-----
10	50 m Brust	Männer	Entscheid.	0:37,00	-----	-----	-----	-----	-----	-----
11	100 m Schmetterl.	Frauen	Vorlauf	1:19,00	1:31,00	1:24,50	1:22,00	1:20,00	-----	-----
12	100 m Freistil	Männer	Vorlauf	1:00,00	-----	1:07,00	1:05,00	1:02,50	1:00,50	1:00,00
13	200 m Lagen	Frauen	Vorlauf	2:49,00	3:00,00	2:56,00	2:52,00	2:50,00	-----	-----
14	200 m Brust	Männer	Entscheid.	2:52,00	-----	3:12,00	3:09,00	3:02,00	2:56,00	2:54,00
15	100 m Brust	Frauen	Vorlauf	1:28,00	1:35,00	1:33,00	1:30,00	1:29,00	-----	-----
16	100 m Rücken	Männer	Vorlauf	1:10,00	-----	1:20,00	1:19,00	1:17,00	1:14,00	1:12,00
17	50 m Freistil	Frauen	Entscheid.	0:31,00	-----	-----	-----	-----	-----	-----
18	50 m Schmetterl.	Männer	Entscheid.	0:31,50	-----	-----	-----	-----	-----	-----
19	50 m Kraulbeine	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
20	50 m Kraulbeine	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
21	800 m Freistil	Frauen	Entscheid.	10:20,00	keine Meisterschaft nur für Pflichtzeiten					
22	1500 m Freistil	Männer	Entscheid.	19:15,00	keine Meisterschaft nur für Pflichtzeiten					
59	3er Hop	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
60	3er Hop	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						

* ----- = für diesen Jahrgang nicht ausgeschrieben

Im JMK darf am Sonnabend und Sonntag nur je eine unterschiedliche 100 m Strecke geschwommen werden.

800 m und 1500 m Freistil sind keine Meisterschaften es gibt keine Auszeichnungen; eventuell mit Doppelbahnbelegung (max. je 1 Lauf).

2. Abschnitt: Sonnabend, den 24. April 2010 nachmittags

Wettkampf / Jahrgänge				Offen	97	96	95	94	93	92
11a	100 m Schmetterl.	Frauen	Finale	Jugendfinale						
11b	100 m Schmetterl.	Frauen	Finale	Finale offene Klasse						
12a	100 m Freistil	Männer	Finale	Jugendfinale						
12b	100 m Freistil	Männer	Finale	Finale offene Klasse						
23	400 m Freistil	Frauen	Entscheid.	5:18,00	5:30,00	5:28,00	5:25,00	5:22,00	-----	-----
24	200 m Rücken	Männer	Entscheid.	2:37,50	-----	2:58,00	2:52,50	2:50,50	2:45,00	2:42,00
25	200 m Lagen	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
26	200 m Lagen	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
13a	200 m Lagen	Frauen	Finale	Jugendfinale						
13b	200 m Lagen	Frauen	Finale	Finale offene Klasse						
16a	100 m Rücken	Männer	Finale	Jugendfinale						
16b	100 m Rücken	Männer	Finale	Finale offene Klasse						
15a	100 m Brust	Frauen	Finale	Jugendfinale						
15b	100 m Brust	Frauen	Finale	Finale offene Klasse						
27	200 m Schmetterl.	Männer	Entscheid.	2:46,50	-----	3:18,00	3:10,00	3:03,00	2:57,00	2:50,00
28	200 m Freistil	Frauen	Entscheid.	2:30,00	2:38,00	2:36,50	2:35,00	2:31,00	-----	-----

* ----- = für diesen Jahrgang nicht ausgeschrieben

3. Abschnitt: Sonntag, den 25. April 2010 vormittags

Wettkampf / Jahrgänge				Offen	97	96	95	94	93	92
29	100 m Rücken	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
30	100 m Rücken	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
31	100 m Schmetterl.	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
32	100 m Schmetterl.	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
33	100 m Brust	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
34	100 m Brust	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
35	100 m Freistil	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
36	100 m Freistil	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
37	50 m Rücken	Männer	Entscheid.	0:34,50	-----	-----	-----	-----	-----	-----
38	50 m Brust	Frauen	Entscheid.	0:40,30	-----	-----	-----	-----	-----	-----
39	100 m Schmetterl.	Männer	Vorlauf	1:10,00	-----	1:23,00	1:15,50	1:14,00	1:11,50	1:11,00
40	100 m Freistil	Frauen	Vorlauf	1:08,00	1:12,00	1:11,00	1:09,00	1:08,00	-----	-----
41	200 m Lagen	Männer	Vorlauf	2:37,00	-----	2:55,00	2:45,00	2:42,00	2:40,00	2:39,00
42	200 m Brust	Frauen	Entscheid.	3:15,00	3:23,50	3:21,00	3:19,00	3:16,00	-----	-----
43	100 m Brust	Männer	Vorlauf	1:18,00	-----	1:30,00	1:25,00	1:22,00	1:20,00	1:19,00
44	100 m Rücken	Frauen	Vorlauf	1:20,00	1:25,00	1:23,50	1:22,00	1:21,00	-----	-----
45	50 m Freistil	Männer	Entscheid.	0:28,80	-----	-----	-----	-----	-----	-----
46	50 m Schmetterl.	Frauen	Entscheid.	0:33,50	-----	-----	-----	-----	-----	-----
47	400 m Lagen	Männer	Entscheid.	5:25,00	keine Meisterschaft nur für Pflichtzeiten					
48	400 m Lagen	Frauen	Entscheid.	5:45,00	keine Meisterschaft nur für Pflichtzeiten					
Die Wettkämpfe 49 bis 52 werden ab WK 39 im Lehrschwimmbekken durchgeführt.										
49	15 m Delfinbeine	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
50	15 m Delfinbeine	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
51	7,5 m Gleittest	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
52	7,5 m Gleittest	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						

* ----- = für diesen Jahrgang nicht ausgeschrieben

Im JMK darf am Sonnabend und Sonntag nur je eine unterschiedliche 100 m Strecke geschwommen werden. 400 m Lagen Männer und Frauen sind keine Meisterschaften es gibt keine Auszeichnungen.

4. Abschnitt: Sonntag, den 25. April 2010 nachmittags

Wettkampf / Jahrgänge				Offen	97	96	95	94	93	92
39a	100 m Schmetterl.	Männer	Finale	Jugendfinale						
39b	100 m Schmetterl.	Männer	Finale	Finale offene Klasse						
40a	100 m Freistil	Frauen	Finale	Jugendfinale						
40b	100 m Freistil	Frauen	Finale	Finale offene Klasse						
53	400 m Freistil	Männer	Entscheid.	4:46,00	-----	5:14,00	5:12,00	5:05,00	5:00,00	4:52,00
54	200 m Rücken	Frauen	Entscheid.	2:54,50	3:08,50	3:05,00	3:00,00	2:56,00	-----	-----
55	400 m Freistil	Jungen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 97						
56	400 m Freistil	Mädchen	JMK	Jahrgänge 2000 bis 98						
41a	200 m Lagen	Männer	Finale	Jugendfinale						
41b	200 m Lagen	Männer	Finale	Finale offene Klasse						
44a	100 m Rücken	Frauen	Finale	Jugendfinale						
44b	100 m Rücken	Frauen	Finale	Finale offene Klasse						
43a	100 m Brust	Männer	Finale	Jugendfinale						
43b	100 m Brust	Männer	Finale	Finale offene Klasse						
57	200 m Schmetterl.	Frauen	Entscheid.	3:06,00	3:25,00	3:20,00	3:15,00	3:10,00	-----	-----
58	200 m Freistil	Männer	Entscheid.	2:14,50	-----	2:29,50	2:24,50	2:21,50	2:17,00	2:15,00

* ----- = für diesen Jahrgang nicht ausgeschrieben

400 m Freistil im Jugendmehrkampf mit Doppelbahnbelegung

Im Jugendmehrkampf müssen bei Addition der Punkte folgende Punktsommen erreicht werden:

Jahrgang	2000	99	98	97
Jungen	600	700	1000	1300
Mädchen	700	1100	1300	